

Am See

_

Hallo Heidi.

oh ja, sind hier im Text diese drei Hauptprotagonisten, dieses ICH, Carnevalle pom Renault und Rueti in irgendwie direkter Bindung miteinander / scheinen sich insbesondere Prot-ich und Prot-Car gut zu kennen [aus ihren tenk_Treffen]. Ergänzen sich vielleicht ja auch im Besonderen? Prot-ich, das hier tenken kann, vor allem auch darf und Carnevalle, der ein lahmendes, verschmitzt inszeniertes Holzbein hat. Weiß Car um die belebenden Raumstörungen bzgl des Tenken, insbesondere in seinem tenk_Laden / legt er zuweil genau solche Störungen dazu ... wären es nur Fürze; sicher eine interessante Kombination.

Und die Leichtugkeit des Denkens im scheinbaren Wettergeplänkel ... als führte gerade sie hinzu Rueti [dein figuriertes Maulwurfbild zu Rueti mundet mir vorzüglich / genau, könnte er doch genau sein, der, der wieder frisch-vergnügt auf Tunnelbaureise unterwegs ist :-)]; zudem sicher ein Moment, den ebenso diesen tenk_Raum fasziniert, LI sowieso, sagt hieraufhin: wollte ich ja sowieso in die Diogenestonne, auf den Birnbaum raufkraxeln.

[kurz ne Frage an dich Heidi: du sprichst von Diogenessonne; nur ein Verleser?]

Ahnte Prot-ich von diesem besonderen Ort auf dem Birnbaum, hier Ruetis Metamorphose gelassen zu begreifen. ER, der plötzlich wieder einen Kiesel über den Mondschein hinaus spucken kann, sogar mehrhüpfig [wie ein spring_Kiesel über den See] **und** an dieser dort schwimmenden Blechtrommel vorbei, von der eigentlich keiner weiß, was sie dort soll;

ist aber nicht nur da, ist vor allem im Text erwähnenswert. Sagt sie vielleicht demjenigen etwas, der ihrem Schweigen genau zuhört, vielleicht? Vielleicht gleich einem Zuhören zu diesem See, als wäre er nur da, eben wie ein See scheinbar nur da ist, ist er da ...

Heidi hat Folgendes geschrieben:

Zum Titel noch: Am See. Ich empfinde Seen als öffnend. Wie ein offenes Auge, das zum Himmel blickt.

Aufnimmt, was von oben kommt,

spiegelt was oben ist

und in der Tiefe unter farbschimmernder Oberfläche,

in verschiedenen Nuancen, die von der Beschaffenheit der Umgebung abhängt, befindet sich das Geheimnis.

Und kurz zu dieser lautischen Tonage: ja, Topf die Ente. ... ist für mich ein quasi Heureka ... eine Art erstaunender Lustschrei ;-)

Heidi, ein fröhpfeif deinem Besuch in diesem tenk_Laden ... als gäb's so etwas wirklich, vielleicht ja, wer's will?



Am See

tchüüsss, Frank

-

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).